



TSV

Steinwedel

SPORTZEITUNG



2014

Ausgabe

104

MESSTECHNIK für

Lüftungsanlagen

Klimaanlagen

Filtercontrolle

Reinraumtechnik

Ex-Schutz

Baubiologie

*...für eine
gesunde Umwelt!*





TSV Steinwedel



Inhalt	Seite
Erholungs-Weihnachtungswünsche	4
Der TSV Steinwedel trauert um seine verstorbenen Mitglieder	5
80 Jahre TSV-Mitglied	6
Was macht eigentlich ...?	8
Berichte auf der Webseite des TSV Steinwedel veröffentlichen	12
Vereinsübergreifende Jugendarbeit: TSV-Aktion ein voller Erfolg	14
Neuer Handballvorstand nimmt Arbeit auf	16
Männliche C-Jugend	20
Steinwedels Handballer auf Mannschaftsfahrt in Amsterdam	21
Oliver Meyer beendet aktive Laufbahn	22
Meister aller Klassen II Beachhandball und Bundesliga	24
ORGA-TEAM HOCHZUFRIEDEN MIT MAK II	26
1. Damen und 1. Herren feiern Erfolge beim Aue-Leine-Cup 2014	27
Triathlon Celle	28
Die Aktion „Deutschland spielt Tennis“ war beste Werbung	30
Tennis Jugend	31
Cardio – Tennis in Steinwedel	32
Damen 40 schließen 1. Saison in Regionalklasse erfolgreich ab	34
Erfolgreiche 1. Saison der Herren 40 Tennismannschaft des TSV	36
Die Herren 65 und Herren 70 spielten eine erfolgreiche Saison	38
Abschlusstabellen aller Mannschaften der Tennis-Punktspielrunde	40
Tennis Jugendtraining	42
Auf den Spuren des Luchses – Eine Wanderung um Bad Harzburg	43



Erholsame Weihnachtswünsche



Wer Sport treibt, der kämpft nun mal
gegen die eigene, innere Qual.



Denn immer knurrt das faule Tier,
der Schweinehund gehört zu mir.



Dann tu ich's doch, ich bin nicht feige,



denn ich spiel' ja die erste Geige!

Das hat der Schweinehund kapiert,

nie mehr hab' ich von ihm gehört!



Sicherlich hat jeder von uns ab und zu mal einen inneren Schweinehund, der uns überlegen lässt, ob wir zum Sport gehen oder nicht. Genau das macht den Sport im Verein aus: Das Wissen, dass meine Mannschaftskameraden auf mich warten und dass ich hinterher stolz bin, wenn ich mich überwunden habe.

Dennoch soll auch der innere Schweinehund zu seinem Recht kommen; gönnen wir unserem Körper über

Weihnachten eine kleine Ruhepause und starten mit frischer Kraft ins neue Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir erholsame Feiertage, einen guten Rutsch und ein frohes und vor allem



verletzungsfreies Jahr 2015.



Die Redaktion der Sportzeitung



Frauke Weiß und Carmen Wrede



Der TSV Steinwedel trauert um seine verstorbenen Mitglieder

Kurt Köhne

Er verstarb am 12.07.2014 im Alter von 90 Jahren und war 51 Jahre Mitglied.

Klaus-Jürgen Wente

Er verstarb am 31.08.2014 im Alter von 73 Jahren und war 58 Jahre Mitglied.

Hans-Dieter Hillebrecht

Er verstarb am 24.09.2014 im Alter von 72 Jahren und war 38 Jahre Mitglied.

Der TSV Steinwedel wird diese langjährigen Mitglieder in Erinnerung behalten.

Meinig

Bestattungen seit 1929

Erd-, Feuer-, See-, FriedWald®- und anonyme Bestattungen

Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger

31275 Lehrte
Burgdorfer Straße 35
Tel. 05132/2848

31319 Sehnde
Lehrter Straße 25
Tel. 05138/1564

www.meinig-bestattungen.de



80 Jahre TSV-Mitglied



Man mag es kaum glauben, aber es ist wahr. Otto Völker ist seit dem 01.11.1933 Mitglied des TSV Steinwedel, das sind mittlerweile mehr als 80 Jahre!

Bei meinem Besuch im Mai konnte ich ihm ein Bild von der 100-Jahrfeier im Dorfkrug überreichen, an der auch er teilgenommen hatte. Bei einem Frühstück im Hause Völker erzählte Otto von den „Alten Zeiten“. Bedauert hat er, dass er zu seinen Jugendzeiten nicht so viel Sport im TSV

treiben konnte, da er in den Krieg eingezogen wurde und danach Zeiten in der Gefangenschaft verbracht hatte. So ging der Vormittag mit unserem ältesten Mitglied kurzweilig zu Ende.

Otto, wir wünschen dir weiterhin alles Gute und danken für die lange Treue zum TSV Steinwedel.

Michael Weiß



Entspannt
...und schöner leben mit Bambus

Klangschalen und Klangspiele
für entspannt-harmonische Momente



Das Bambusparadies von Steinwedel

Wir führen ein tolles Sortiment an zauberhaften Ideen aus Bambus und Granit für Garten, Haus & Terrasse.

Bei einem entspannten Besuch in unserem großen Schaugarten erhalten Sie Ideen, wie Sie Ihren Garten z.B. zu einem „Genießergarten“ gestalten können. Und bei einem Bummel durch unseren Laden entdecken Sie viele schöne Artikel zum Verschenken und Dekorieren.



Ein Geheimtipp vieler
Gartenliebhaber und Besucher!



Bei uns sind natürlich auch die Buddhas entspannt...
...Willkommen im Bambusparadies.

Online-Shops: www.bambus-info.de

Bambus-Kultur Ideen aus Bambus und Granit

Bambus - Informationszentrum

Deutschlands große Bambusgärtnerei



Ramhorster Straße 1-2

31275 Lehrte-Steinwedel

☎ 05136 - 5742

Öffnungszeiten: März-Okt. Mo-Fr 10-18.30 Sa 10-16 Uhr Nov.-Feb. Mo-Fr 10-17 Sa 10-13 Uhr



Was macht eigentlich ...?

In unserer neuen Rubrik möchten wir heute jemanden vorstellen, der schon lange mit dem TSV Steinwedel verbunden ist und uns einige Geschichten und Anekdoten aus seiner aktiven Zeit erzählen kann.

Joachim Nolle, Jahrgang 1939, wohnhaft in Steinwedel, ist bereits seit mehr als 60 Jahren Mitglied im TSV Steinwedel und hat viele Jahre die Betreuung der Handballjugend übernommen.

Wie bist Du zum TSV Steinwedel gekommen?

Ich habe mit Turnen im Dorfkrug angefangen und bin später zum Handball gewechselt. Das war zu der Zeit, als wir draußen noch auf dem Großfeld gespielt haben.

Auf welcher Position hast Du beim Handball gespielt? Kannst Du Dich noch an irgendwelche Erfolge in Deiner Laufbahn erinnern?

Ich war Deckungsspieler, das bedeutet, ich wurde immer auf den schnellsten Spieler des Gegners in der Abwehr angesetzt. Dadurch habe ich natürlich kaum Tore geworfen. Ich kann mich aber erinnern, dass ein Spiel 2:2 ausging und ich in diesem Spiel eines der beiden Tore für unsere Mannschaft geworfen habe. Bei einem Turnier in Bothfeld habe ich mein erstes Tor geworfen. Es war mittlerweile so spät geworden, dass es fast dunkel war, und so hat der Torwart der gegnerischen Mannschaft den Ball nicht gesehen.

Du hast im Jahre 1965 die Betreuung der Jugendmannschaften beim TSV übernommen. Welche Ereignisse sind Dir besonders im Gedächtnis geblieben?

Ich habe die Betreuung zu einem Zeitpunkt übernommen, als die Jugendlichen keine große Auswahl zwischen den verschiedenen Sportarten hatten. In Aligse gab es auch noch keine Fußballjugend, sodass wir, auch durch den Bau der Aligser Turnhalle, einen riesigen Zulauf hatten. Zu unseren besten Zeiten (1980) hatten wir 17!! Mannschaften, mehr Mannschaften hatte kein Verein im Altkreis Burgdorf. Es war eine riesige Herausforderung für mich, für alle Mannschaften Trainer und Betreuer und für die vielen Spiele Schiedsrichter zu organisieren.

Ich habe in dieser Zeit nicht nur einige Mannschaften betreut, sondern habe zusätzlich die Position als Sportwart wahrgenommen. Daneben habe ich Spiele gepfiffen und jedes Wochenende mehrere Mannschaften zu ihren Auswärtsspielen begleitet. Zu den Zeiten, als wir noch draußen gespielt haben, musste ich vor den Spielen noch das Feld abmessen, abkreiden und den Rasen mähen.

Was stellten die größten Probleme in Deiner Zeit als Betreuer dar? Gab es trotz der Belastungen auch positive Ereignisse, die Dich zum Weitermachen animiert haben?



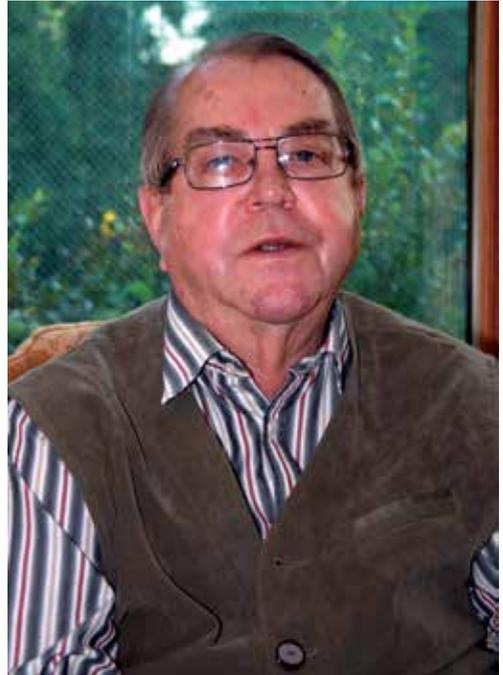
TSV Steinwedel



Ich wurde immer dann gerufen, wenn es Probleme innerhalb einer Mannschaft oder zwischen Mannschaft und Trainer gab. Es kam auch schon mal vor, dass ein Mannschaftsführer alles hingeworfen hat und ich musste dann schlichten oder zusehen, dass es vernünftig weiter geht.

Problematisch war auch, dass es in der Nähe kaum andere Vereine gab. Um überhaupt spielen zu können bzw. Gegner zu haben, wurden deshalb Spielgemeinschaften mit Peine oder Celle/Soltau gegründet. Das bedeutete natürlich jede Menge Fahrerei, zum Teil sind wir mit dem Trecker oder dem Fahrrad zum Training oder zu den Spielen gefahren.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir, dass wir die Aufnahme eines Herren aus Burgdorf, der unbedingt bei uns Handball spielen wollte, verweigert haben. Ich habe



Was Sie auch feiern wollen - wir bieten Service !

Wir realisieren Ihre Vorstellung !

Sprechen Sie uns an !

Natursauerteigbrote, Voll- und Mehrkornbrote, Torten, Kuchen, Backwaren, Gebäck, Kekse und vieles mehr

Neu: In der Weihnachtszeit halten wir verschiedene Baumkuchenspezialitäten für Sie bereit

Bäckerei Schaller, Inh. Oliver Wrede
Dorfstraße 12, Tel. 0 51 36 / 58 47
31275 Lehrte - Steinwedel



ihn seinerzeit weggeschickt mit den Worten, er solle zusehen, dass er in Burgdorf einen Verein gründet, damit wir für unsere vielen Mannschaften endlich Gegner in der Nähe haben und nicht mehr so weit fahren müssen. Diese Worte haben anscheinend eine große Wirkung erzielt, denn was aus der Handballsparte des TSV Burgdorf wurde, ist ja hinlänglich bekannt.

Wie unterscheiden sich Deiner Meinung nach der Sport allgemein oder der Handball früher und heute? Was war früher besser als heute?

Früher ging es beim Handball natürlich auch darum, das Spiel zu gewinnen, der Zusammenhalt beim Sport und die Gemeinschaft standen jedoch im Vordergrund. Wir haben immer zugesehen, dass auch die schwächeren Spieler ihre Spielanteile bekamen. Dies wurde von allen in der Mannschaft akzeptiert. Heute ist vieles leistungsorientiert und häufig darf nur der spielen, der gut ist. Dadurch wandern die Kinder zu anderen Sportarten ab, obwohl sie eigentlich Spaß am Handballspielen haben.

Viele kennen sicherlich noch den Austausch mit Frankreich und Dänemark. Dies war für die Kinder und Jugendlichen immer ein besonderes Ereignis, da viele zum ersten Mal in ihrem Leben ins Ausland gefahren sind. Heutzutage haben die Kinder oft schon die halbe Welt ge-

sehen oder durch die Schulen eine Austauschmöglichkeit, sodass kein Anreiz mehr für einen solchen Austausch besteht. Vielleicht ist dies auch ein Grund mit dafür, dass die ganze Sache irgendwann eingeschlafen ist.

Bis zum Jahr 2012 gab es im Dorfkrug noch die Grün-Weiße-Ballnacht, die später in den Ball der Vereine umbenannt wurde. In früheren Jahren war der Andrang so groß, dass man kaum Platz zum Sitzen und Tanzen hatte, später ist das Ganze erheblich zurückgegangen und wurde schließlich komplett eingestellt. Das war für uns immer eine tolle Gelegenheit mit (fast) allen Vereinsmitgliedern zu feiern. Schade, dass das Interesse hier so deutlich zurückgegangen ist.

Was war der Grund dafür, Dich aus der Vereinsarbeit zurückzuziehen?

Im Vordergrund standen vor allem berufliche Gründe. Irgendwann konnte ich Beruf und Verein nicht mehr unter einen Hut bringen und habe letztendlich die Notbremse gezogen. Ganz trennen konnte ich mich dann aber doch nicht und habe meine Tätigkeit im Verein reduziert, indem ich nur noch Spiele gepfiffen habe oder montags zur Handballbörse nach Hannover gefahren bin.

Wie hältst Du Dich heute fit? (Anmerkung: Im Wintergarten von Joachim stehen ein Trimmrad und ein Crosstrainer).



Ich gehe jeden Mittwoch zum Rentnertreff in die Sportklausur (lacht).

Nach meiner Handballzeit bin ich noch eine Weile zur Herrengymnastik am Montagabend gegangen. Die Gymnastik hat mir gut getan, aber die Laufübungen waren irgendwann nicht mehr zu schaffen, sodass ich das leider aufgeben musste.

Das einzige, was ich jetzt noch mache, ist das Schwimmen am Donnerstag in der Therme in Bad Salzdetfurth. Obwohl, Schwimmen kann man das eigentlich auch nicht nennen. Das Wasser ist so flach, dass man eigentlich mehr marschiert als zu schwimmen.

Fazit: Ich habe an dem Nachmittag, an dem ich mich mit Joachim getroffen habe, noch viel mehr Interessantes erfahren und durfte auch Einblick nehmen in einige uralte Dokumente, die er aufbewahrt.

So konnte ich z.B. sehen, wie viele Stunden Handarbeit in den Bau des Kunststoffplatzes geflossen sind (nämlich exakt 1517 ½), wer die Stunden geleistet hat oder in welcher Saison wir wie viele Mannschaften am Start hatten. Wir haben viel gelacht, vor allem wenn Joachim noch weitere verrückte Geschichten eingefallen sind, z.B. als bei einem Austausch ein französischer Jugendlicher mit Springseilen im Feuerwehrhaus gefesselt wurde, um auszunüchtern und nicht umzukippen. Schade, dass unser Platz hier begrenzt ist, ich hätte noch viele weitere Seiten füllen können.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Joachim für seine Bereitschaft, uns an einem Teil seines Sportlerlebens teilhaben zu lassen.

Carmen Wrede



**Aligse am Bahnhof
Tel. 05132 / 23 96**

Floristik für jeden Anlass - Geschenkartikel
z. B. Hochzeit floristik - **alles für den Garten**
Tischdekoration - **Weine aus Württemberg und Südafrika**
Trauer floristik



Berichte auf der Webseite des TSV Steinwedel veröffentlichen

Der neue Internetauftritt des TSV Steinwedel ist seit einiger Zeit online und es bedurfte einiger Anstrengung, ein durchgehendes Layout für die Seite des TSV Steinwedel zu finden und umzusetzen. Um das Veröffentlichen von Berichten für jeden zu ermöglichen, übernimmt in Zukunft der Pressewart des TSV Steinwedel das Verfassen und Onlinestellen der Berichte.

Unter der E-Mail-Adresse pressewart@tsv-steinwedel.de können künftig Berichte eingereicht werden.

Damit das Layout der Webseite erhalten bleibt, sollte ein Bericht folgenden Anforderungen genügen:

1. Berichtsbild

Jeder Bericht muss über ein Einleitungsbild verfügen. Dieses Bild ist der E-Mail an den Pressewart beizufügen. Ist kein Bild zum Bericht vorhanden oder die E-Mail an den Pressewart enthält kein Bild, dann wird je nach Sparte ein Platzhalterbild vom Pressewart eingesetzt. Betrifft das zum Beispiel einen Bericht der Tennissparte, wird ein Bild mit einem Tennisschläger und Tennisball verwendet.

2. Berichtstitel

Ein Titel, analog einer Schlagzeilenüberschrift einer Zeitung.

3. Einleitungssatz

Ein kurzer Satz, der auf den folgenden Haupttext hinweist und aufmerksam macht.

4. Haupttext

Der Kern des Berichtes. Hier wird all das, was dem Leser vermittelt werden soll, beschrieben.





5. Weitere Bilder

Zusätzliche Bilder können natürlich ebenfalls mitgesendet werden. Diese werden dann in den Haupttext des Berichts eingefügt. Die Bilder bitte der E-Mail an den Pressewart anfügen, oder dem technisch Verantwortlichen der Seite per USB-Stick oder DC/DVD zur Verfügung zu stellen. Die Datenträger können bei Arne Worthmann, Magdalenenweg 17, 31275 Lehrte abgegeben werden.

Wer selber Berichte verfassen möchte, benötigt eine Einweisung in das Berichtssystem der Webseite. Nur wer eine Einweisung erhalten hat oder entsprechende Kenntnisse nachweisen kann, wird für die Berichtserstellung freigeschaltet! Anmeldung erfolgt unter technikwart@tsv-steinwedel.de. Je nach Vorqualifikation erfolgt dann eine persönliche Einweisung oder ein Videotraining online.

Bartels & Pieper

Steuerberater

Michael Bartels
Steuerberater, Dipl. - Finanzwirt (FH)

Frank Pieper
Steuerberater, Dipl. - Finanzwirt (FH)

Allgemeine steuerliche Beratung
Betriebswirtschaftliche Beratung
Existenzgründung
Einkommensteuer
Körperschaftsteuer
Buchhaltung
Vertretung vor Finanzgerichten

Färberstr. 3 - 31303 Burgdorf
Telefon 05136/9203630 – Fax 05136/9203640



Vereinsübergreifende Jugendarbeit: TSV-Aktion ein voller Erfolg

Die vereinsübergreifende Jugendarbeit ermöglicht es Steinwedeler Kindern, die kurz vor Verlassen der Grundschule stehen bzw. bereits den Schulwechsel auf die weiterführende Schule hinter sich haben, sich außerhalb der Schule in Steinwedel zu von den örtlichen Vereinen organisierten Events zu treffen.

Im Rahmen dieser Aktion hatte der TSV Steinwedel am 20. September 2014 zu einem sportlichen Event in die Aligser Halle eingeladen.

12 Kinder der Klassen 4 bis 7 hatten sich um 18 Uhr eingefunden, um bis 20 Uhr gemeinsam Spaß zu haben.

Wir Organisatoren: Andrea, Zoe und Fynn Ahlvers, Rebecca Hänies und ich hatten ein paar Ideen zusammengestellt, was wir den Kindern anbieten wollten, falls sie keine eigenen Ideen gehabt hätten.

Doch die Kids haben sich selbst etwas gesucht. Die 8 Jungs nutzten sofort das Feld, um mit einem Ball Hand- bzw. Fußball zu spielen. Die 4 Mädchen waren äußerst zufrieden, dass sie mitten im Spielfeld auf Rollbrettern sitzend noch die wichtigsten Informationen des Tages austauschen konnten.

Nach 30 Minuten haben wir eine kleine Trinkpause eingelegt (Naschereien gab es auch ;-)) .. Anschließend schlugen wir ein Spiel vor: Matten-Völkerball. Dieses Spiel war den Kindern teilweise bekannt. Zoe und Fynn engagierten sich als Könige. Im Anschluss an das Spiel war es interessant mit anzusehen, wie schnell sich die Kinder wieder selbst etwas suchten. Kreativ wurden Rollbretter aneinander gebunden und eine Art Schlittenpartie veranstaltet. Ausgelassene Stimmung wo man nur hinsah ...



Inh. Manfred Narjes



Telefon
(05132) 82 35 95
Mobil
(0173) 6 01 89 66
Schladekamp 6
31275 Lehrte

Ausführung sämtl. Malerarbeiten - Fußbodenverlegearbeiten
Fassadenbeschichtungen - Vollwärmeschutz



Nach einer erneuten Trinkpause waren sich die Kinder einig: den Rest des Abends wollten sie mit den Rollbretern verbringen. Wir teilten die Halle mit der Trennwand: auf der einen Seite wurde zunächst wieder Ball gespielt und anschließend probierten wir Betreuer das früher so geliebte Springen in einem von 2 Personen geschwungenen langen Seil aus – zum Schluss trauten sich auch die Mädchen beim Springen. Auf der anderen Seite wurden die Rollbretter bis zum Abschied intensivst genutzt.

Fazit:

1. Die Aktion kam bei den Kindern sehr gut an. Vor allen Dingen das freie Entscheiden ... eigentlich waren wir Betreuer fast überflüssig ...
2. Wenn wir so diese Aktion noch einmal wiederholen, brauchen wir nur Bälle und Rollbretter und die Kinder sind zufrieden.
3. Alle Kinder, die nicht da waren, haben eindeutig etwas verpasst!!!!

Andra Deseke

Hair 06

Inh. Tanja Windrich

Telefon: 05136/9727273

Dorfstraße 53, 31275 Lehrte/Steinwedel

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9:00 – 18:00 Uhr

Samstag 8:30 – 12:00 Uhr



Neuer Handballvorstand nimmt Arbeit auf

Im vergangenen Frühjahr war eine Neuaufstellung des Handballvorstandes notwendig, da eine größere Anzahl an Vorstandsmitgliedern nicht mehr für ihre Ämter zur Verfügung stand. Aus beruflichen Gründen sind sowohl der damalige Spartenleiter, Jörg Meyer, sowie der zweite Vorsitzende Oliver Meyer aus ihren Ämtern ausgeschieden. Auch die Ämter des Spiel-, Trainer-, Jugend-, Presse- und Schriftwarts mussten neu besetzt werden. Nach einer kurzen Findungsphase konnten wir ein neues Team aufstellen, das ich an dieser Stelle vorstellen möchte.

Davor möchten wir uns als Vorstand bei den ausgeschiedenen Mitgliedern Jörg Meyer, Oliver Meyer, Björn Wittig, Hagen Bauersfeld und Marco Lastinger für ihre Arbeit in der Vergangenheit bedanken und hoffen, dass es kein Abschied aus dem Vorstand für immer ist. Jörg Meyer ist dem Verein ja auch weiterhin als Trainer der 1. Damen und 2. Vorsitzender Gesamtverein treu und auch hier eine tatkräftige Unterstützung.

Hier also die versprochene Vorstellung des neuen Handballvorstandes:

Anika Körner, stellvertretende Spartenleiterin: Anika ist schon seit ihrer Kindheit mit dem Steinwedeler Handball verbunden. Bis heute ist sie der 1. Damen als Spielerin treu geblieben und ist jetzt in verantwortlicher Position im Handballvorstand tätig. Außerdem ist Anika begeisterte Fotografin und schießt für uns tolle Fotos während der Spiele unserer Mannschaften und Events. Zu erreichen ist Anika über die Mailadresse zweiter_spartenleiter@tsv-steinwedel.de und beantwortet gern eure Fragen rund um den Steinwedeler Handball und der Vorstandsarbeit.

Melanie Junker, Spielwartin: Melanie ist aus Lehrte zur unseren ersten Damen gestoßen und spielte jetzt ihre zweite Saison. Wir haben gleich Nägeln mit Köpfen gemacht und Meli in unseren Vorstand geholt. Melanie übernimmt in Zukunft die Planung der Meisterschaftsspiele und kann alle Fragen zum Spielbetrieb beantworten. Außerdem gibt sie uns wichtige Denkanstöße innerhalb der Vorstandsarbeit. Zu erreichen ist Melanie unter spielwart@tsv-steinwedel.de.



Handball



Mario Fraterrigo, Schiedsrichterwart: Ebenfalls ein Urgestein des Handballs in Steinwedel ist Mario. Seine vielfältigen Tätigkeiten als Spieler, Trainer und Vorstandsmitglied in den vergangenen Jahren waren für den Verein eine große Stütze, und so freuen wir uns, dass Mario auch in Zukunft die Tätigkeit des Schiedsrichterwarts und Trainer der männlichen C-Jugend ausübt. Zu erreichen unter schiedsrichterwart@tsv-steinwedel.de.

Simon Hartmann, Jugendwart: Simon ist ebenfalls seit Jahren für den TSV aktiv. Sowohl als Spieler als auch als Trainer im Jugendbereich konnte er den Verein tatkräftig unterstützen und hat jetzt mit die Verantwortung für den Jugendbereich übernommen. Bei Fragen zum Spielbetrieb der Jugend oder Veranstaltungen im Jugendbereich ist Simon erreichbar unter jugendwart@tsv-steinwedel.de.

Manuela Fraterrigo, Eventwartin: Manuela unterstützt bei alle Aktivitäten außerhalb des regulären Handballbetriebs und besitzt ebenfalls langjährige Erfahrung als Spielerin der 1.Damen beim TSV. In der Vergangenheit hat sie kräftig bei den Minis mitgearbeitet und hier das Training und andere Aktivitäten maßgeblich gestaltet. Diese Erfahrungen kommen uns seit Jahren bei der Planung von Events zugute und wer Fragen zu diesen Themen hat, kann sich direkt an Manuela unter eventwart2@tsv-steinwedel.de wenden.

Annika Zilz, Eventwartin: Auch Annika ist eng mit dem Steinwedeler Handball verbunden und war schon seit ihrer Kindheit als Spielerin aktiv. Seit mehreren Jahren kümmert sie sich als Eventwartin um die Aktivitäten rund um den Handball und arbeitet hier eng mit Manuela und dem Vorstand zusammen. Auch Annika beantwortet gern eure Fragen zu unseren Events unter eventwart1@tsv-steinwedel.de.

Matthias Schuh, Gerätewart: Matthias ist ebenfalls nicht mehr aus dem Vorstand wegzudenken und bekleidet diese Saison auch die Rolle des Trainers der 2.Herren. Er ist für alle Fragen rund um Hallenschlüssel, Kabinenschlüssel, Transponder für die Hallen, Spieltechnik, Beachhandballplatz, Roter Platz.... usw. usw. usw. zuständig. Man sieht, sein Betätigungsfeld ist umfangreich und Kontakt könnt ihr über geraetewart@tsv-steinwedel.de mit Matthias aufnehmen.

Dennis ‚Danjo‘ Jung, Pressewart: Dennis, vielen besser bekannt als Danjo, ist nun schon länger bei uns als Spieler für die 1.Herren im Einsatz. Danjo macht gern Öffentlichkeitsarbeit und schießt Fotos aus allen möglichen Lebenslagen und mit allem möglichen Equipment. Daher lag es nah, Danjo als Pressewart zu gewinnen. Danjo kümmert sich in Zukunft um die Öffentlichkeitsarbeit der Handballsparte. Zu erreichen unter pressewart@tsv-steinwedel.de



Handball



Jeannine ‚Jeanna‘ Jeglinski, Schriftwartin: Jeanna ist zurzeit doppelt für den Verein tätig. Zum einen unterstützt Jeanna das Training der 1.Damen als Assistentin des Trainers, zum anderen konnten wir sie als Schriftwartin gewinnen. Jeanna führt während unserer Sitzungen das Protokoll und unterstützt den Vorstand tatkräftig in seiner Arbeit. Unter schriftwart@tsv-steinwedel.de könnt ihr Jeanna erreichen.

Arne Worthmann, Spartenleiter und Technikwart: Der Esel immer zuletzt und daher noch ein paar Worte zu meinen Aufgaben. In den letzten acht Jahren war ich als Spielwart und Technikwart für den Verein tätig. Die Koordination innerhalb des Handballvorstandes und die Einführung und Umsetzung neuer Ideen liegt in meiner Verantwortung. Außerdem liegt die Gestaltung und technische Realisierung unseres Internetauftritts in meinen Händen. Zu erreichen bin ich unter spartenleiter@tsv-steinwedel.de oder unter technikwart@tsv-steinwedel.de.

Der neue Vorstand der Handballsparte ist damit arbeitsfähig und in monatlichen Arbeitssitzungen werden wir unsere Ideen und Konzepte für den Steinwedeler Handball entwickeln, vorantreiben und umsetzen. Es ist nicht einfach, den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht zu werden. Die Bereitschaft zum Ehrenamt nimmt aus den unterschiedlichsten Gründen ab, und daher können wir als Handballvorstand absolut zufrieden mit dem neuen Vorstandsteam und dessen Engagement sein.

Für uns ist der Austausch mit allen aktiven und passiven Mitgliedern der Sparte wichtig, daher bitten wir alle, sich bei Fragen und Problemen vertrauensvoll an uns zu wenden. Schwierige Fälle können auch direkt während unserer Vorstandssitzungen besprochen werden. Termine dazu sind auf unserer Internetseite zu finden und ihr seid herzlich willkommen. Wir bitten um vorherige Anmeldung, damit wir uns entsprechend vorbereiten können.

Jetzt wünschen wir allen aktiven und passiven Handballern einen erfolgreichen Start in die Saison 2014/2015!

Euer Handballvorstand



Handball



Funktion	Verantwortlicher	E-Mail	Adresse	Telefon
Spartenleiter	Arne Worthmann	spartenleiter@tsv-steinwedel.de	Magdalenenweg 17, 31275 Lehrte	05136 / 9767553
Stellv. Spartenleiterin	Anika Körner	zweite_spartenleiterin@tsv-steinwedel.de		
Schiedsrichterwart	Mario Fraterrigo	schiedsrichterwart@tsv-steinwedel.de		
Spielwartin	Melanie Junker	spielwart@tsv-steinwedel.de		
Jugendwart	Simon Hartmann	jugendwart@tsv-steinwedel.de		
Eventwart	Manuela Fraterrigo	eventwart2@tsv-steinwedel.de		
Eventwart	Annika Zilz	eventwart1@tsv-steinwedel.de		
Gerätewart	Matthias Schuh	geraetewart@tsv-steinwedel.de		
Presseart	Dennis Jung	pressewart@tsv-steinwedel.de		
Schriftwart	Jenna Jeglinski	schriftwart@tsv-steinwedel.de		

Mannschaft	Trainer	Kontakt	Halle	Wann
1.Damen	Jörg Meyer	Joerg.meyer-aligse@htp-tel.de	Lehrte Friedrichstraße	Di. 20:00-22:00Uhr
	Jeanna Jeglinski		Aligse Sporthalle	Mi. 20:00-22:00 Uhr
1.Herren	Frank Christ	f-christ@t-online.de	Immensen Sporthalle	Di. 18:30-20:30 Uhr
	Stephen Schmidt		Aligse Sporthalle	Do. 20:00-22:00 Uhr
2.Herren	Michael Weiß		Immensen Sporthalle	Di. 18:30-20:30 Uhr
	Matthias Schuh	Weiss-Lehrte@t-online.de		
MSG mA-Jugend	Heiner Fach LSV		Lehrte Friedrichstraße	Mi. 20:00-22:00 Uhr
			Lehrte Schlesische	Di. 17:00-18:30Uhr
mC-Jugend & mB-Jugend	Mario Fraterrigo	mario.fraterrigo@tsv-steinwedel.de	Aligse Sporthalle	Mo.18:00-19:15 Uhr
			Aligse Sporthalle	Do. 17:30-19:00 Uhr
Minis			In Planung: Kindersportgruppe Donnerstag, 16:00Uhr bis 17:30Uhr Sporthalle Aligse. Nähere Infos folgen oder unter spartenleiter@tsv-steinwedel.de	



Handball



Männliche C-Jugend



Da ich im März dieses Jahres eigentlich als Trainer der zweiten Herren auserkoren war, habe ich mich nach dem Weggang von Julius Meyer davon überzeugen lassen, dass ich aufgrund meines Charismas und meiner motivierenden Einzigartigkeit die männlichen C-Jungs trainieren sollte.



Unterstützt werde ich von Birgit Flauß, die auch schon bei Julius Co-Trainerin war und mir viel Papierkram abnimmt.



Die Aufgabe als neuer „alter“ Trainer nahm ich dann auch gleich nach der Sommerpause wahr und wurde freudig überrascht von der Trainingsbeteiligung und Disziplin, die in der Mannschaft vorherrscht. Und damit das auch so bleibt, brauchen wir die Unterstützung der Eltern z.B. für das Kampfgericht, als Zuschauer und Fahrer. Dafür schonmal ein Danke schön von der Mannschaft.



Zur Mannschaft gehören: TW Marten Buchmann (fehlte bei den ersten Spielen aufgrund einer Verletzung),

Jonas Hartmann, Lennard Hoffmann, Adrian Riechers, Timo Breitzkreuz, Sören Hartmann, Kenan und Kolos Dasci, Max Briedritzki, Anton Kayser, Henri Heimers, Julian Bodemer und Ole Nootny.

Leider haben wir die ersten beiden Spiele verloren. Wobei ich sagen muss, dass wir im ersten Spiel nicht den Hauch einer Chance hatten, da der Gegner mit 14 ausgesuchten Spielern aus zwei Mannschaften gegen uns angetreten war. Aber da bin ich schon auf das Rückspiel gespannt.

Im zweiten Spiel wurden wir durch unsere schlechte Abwehrarbeit besiegt und verloren 25:29. Aber die Saison hat ja gerade begonnen und ich weiß, dass wir noch einige Siege vor uns haben.

Sportlichen Gruß Mario Fraterrigo





Handball



Steinwedels Handballer auf Mannschaftsfahrt in Amsterdam

Es ist ja bekanntlich kein Geheimnis, dass es bei den Handballern aus Steinwedel die Trennung zwischen der 1. und 2. Herren nur im sportlichen Sinne gibt, denn ansonsten kann man den gesamten Seniorenbereich doch eher als eine große Mannschaft, ja fast einen riesigen Freundeskreis bezeichnen. Deswegen war es auch von vornherein klar, dass die diesjährige Mannschaftsfahrt/ Saisonabschlussfahrt in gemeinsamer Sache stattfinden sollte. Da der TSV Steinwedel schon immer etwas anders war als der Rest der Welt, sollte auch das Reiseziel kein gewöhnliches für diese Klassenfahrt der besonderen Art sein, denn sind wir doch einmal ehrlich...eine Woche Ballermann kann jeder.

So zog es eine illustre Auswahl an reise- und feierwütigen Handballern zum Saisonabschluss im Mai für 4 Tage nach Amsterdam. Die Anreise mit dem Zug wurde durch ein paar ungeplante Umstiege aufgrund von Bauarbeiten etwas aufgepeppt und so erreichte man die niederländische Metropole mit leichter Verspätung, aber dennoch gut gelaunt und hoch motiviert. Die Unterkunft im Hostel war ruhig aber dennoch zentral gelegen.



Im Vordergrund dieser Reise sollte das gesellige Miteinander stehen, und so durften natürlich ausgiebige Stadtbesichtigungen, Bootsfahrten auf den weltberühmten Grachten oder die Brauereibesichtigung in der Heineken Experience genauso wenig fehlen wie Besuche im Amsterdamer Nachtleben. Untermalt vom bilderbuchartigen Frühlingswetter in einer der schönsten Städte der Welt fühlte sich diese Mannschaftsfahrt dann auch irgendwann eher wie ein Urlaub mit Freunden an, als wie eine Bierdunst getrübte Pauschalreise, auf der das all inclusive Angebot im Sprüche T-Shirt strapaziert wird.

Was in Amsterdam passierte, bleibt in Amsterdam

Dennis Jung



Handball



Oliver Meyer beendet aktive Laufbahn

Oliver Meyer, ein Steinwedeler Urgestein, beendet nach über 25 Jahren seine aktive Handballkarriere.

Als Spätzünder könnte man ihn bezeichnen, denn erst in der C-Jugend fand Oliver Meyer nach Tennis und Fußball den Weg zum Handball und konnte seitdem nie wieder davon ablassen. Bereits zwei Jahre später konnte er mit der B-Jugend des TSV Steinwedel die Kreismeisterschaft feiern.

Der TuS Altwarmbüchen entdeckte die Fähigkeiten des sich schnell entwickelnden Talenten als erster und verpflichtete ihn für die in der Oberliga spielenden A-Jugend, um das Nachwuchstalent später in der 1. Herren in der Bezirksoberliga (heute Landesliga, a.d.R.) fest zu integrieren.

Nach der Zwischenstation SG Misburg zog es „Flachdach Meyer“ nach Jahren für eine letzte große Aufgabe zurück zu seinem Heimatverein Steinwedel. Hier war gerade der Umbruch eingeleitet und ein neues, junges Überraschungsteam bildete sich um Oliver Meyer herum, das in den nächsten Jahren in der Region Hannover noch erheblich für Aufsehen sorgen sollte.



Aus dem sportlichen Niemandsland gestartet gelang diesem Team, das bis dato niemand auf der Rechnung hatte, Sieg um Sieg und schaffte in nur vier Jahren drei sensationelle Aufstiege in Folge bis hinauf in die Regionsoberliga Hannover (ehemals Bezirksliga, a.d.R.), was bis heute den größten Erfolg der 100-jährigen Vereinsgeschichte darstellt.



Handball



Meyer: „Nun ist es an der Zeit für die nächste Generation in Steinwedel. Ich freue mich nun nach all den Jahren auf die freie Zeit mit meiner Familie und werde mich nebenbei mit meiner zweiten Leidenschaft, dem Tennis, weiterhin fit halten. Dem Verein bleibe ich aber weiterhin in beratender Funktion erhalten.“

Der TSV Steinwedel bedankt sich bei Oliver Meyer für viele erfolgreiche Jahre und wünscht für die weitere Zukunft viel Glück und alles Gute.

Glas Wittig

Die rollende Glaserei

schnell

zuverlässig

kompetent



«Mit **Wärmeschutzglas** von Glas Wittig brauchen wir noch kein Heizöl.»

- Wärmeschutz-Verglasungen
- Umrüstung auf Isolierglas
- Kunststoff-Fenster u. Türen

Wir sind für Sie da! – 24-Std.-Notdienst (0800) 0 11 41 51

Glas Wittig GmbH | Grünstr. 7 | 31275 Lehrte
Tel. (0 51 32) 20 77 | Fax 45 72 | kontakt@glas-wittig.de



Meister aller Klassen II

Beachhandball und Bundesliga



Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr in Verbindung mit dem 100-jährigen Vereinsjubiläum war schnell klar, dass es in diesem Jahr wieder einen Meister aller Klassen geben sollte. Diese Turnierform bedeutet, dass auf allen handballtypischen Untergründen, die man an der frischen Luft zur Verfügung hat, gespielt wird. Durch die durchaus praktischen örtlichen Gegebenheiten kann in Steinwedel deshalb auf Sand, Tartan und Rasen gespielt werden. Aufgrund von Verletzungen entschloss man sich aber, die Spiele in Zukunft auf Tartan nicht mehr stattfinden zu lassen.

Turnierchef Oliver Meier stellte sich wieder ein schlagkräftiges Orga-Team zusammen, das bereits Wochen im Voraus mit der Planung und den Vorbereitungen begann, damit auch dieses Jahr das sportliche Highlight der Handballabteilung wieder ein voller Erfolg wird.

Dass dieses Turnier neben viel Spaß und familiärem Charme auch reichlich sportliche Qualität besitzt, ist nicht nur der Ver-

dienst von Ex-Bundesliga Spieler Heidemar Felixson (TuS Nettelstedt-Lübbecke, TSV Hannover-Burgdorf), der auch schon für die Isländische Nationalmannschaft spielte, Robin Kothe (TSV Hannover Burgdorf) oder den Gästen aus Schaumburg-Nord, die in der Oberliga antreten. Auch im Damenbereich sind mit dem Titelverteidiger aus dem letzten Jahr (TVE Sehnde), der weiblichen A-Jugend (Oberliga Niedersachsen), Schaumburg-Nord, TSV Friesen Hänigsen, TSV Burgdorf und dem All-Star Team der HSG Ekmi.

Bei den Herren wurden die HSG Schaumburg-Nord und die TSV Burgdorf mit ihrem All-Star Team aus ehemaligen Bundesligaspielern (Felixson, Kothe), aktiven Spielern der Regionalliga und Landesliga und A-Jugend Bundesliga ihrer Favoritenrolle stets gerecht und setzten sich am Ende nach zum Teil spannenden und spaßigen Begegnungen durch und konnten den Titel „Meister aller Klassen“ verteidigen. So hieß zum zweiten Mal in Folge der Meister aller Klassen TSV Burgdorf.

Bei den Damen entwickelte sich ein spannendes Turnier mit ausgeglichenen Spielen und knappen Entscheidungen, so dass bis kurz vor Schluss kein klarer Sieger ausgemacht werden konnte. Nach viel Rechenarbeit standen sich der TuS Altwarmbüchen und wieder einmal der TVE Sehne im Finale gegenüber. Auch im Finale schenken sich beide Teams nichts und gingen mit vollem Einsatz zu



Handball



Werke. So wurde hier die Entscheidung bis ins Penalty-Werfen hinausgezögert. Die Damen vom TVE Sehnde hatten am Ende das größere Wurfglück und somit hieß auch bei den Damen der neue Meister aller Klassen wie im letzten Jahr TVE Sehnde.

Oliver Meier war organisatorisch und sportlich wieder einmal vollkommen zufrieden und kündigte direkt an, dass es auch im Jahr 2015 wieder ein Beach- und Rasenhandballturnier in Steinwedel geben wird.

„Das Orga-Team hat wieder einmal Großartiges geleistet, das Turnier wächst von Jahr zu Jahr und ist mittlerweile in der Region Hannover fest etabliert. Wir haben es geschafft, dass jetzt auch schon überregional über uns gesprochen wird. Die Teams kommen jetzt auch von außerhalb der Region Hannover, um an unserem Event teilzunehmen. Die familiäre Atmosphäre, gepaart mit dem hohem sportlichen Niveau und ummantelt von einer Menge Spaß sind unser Erfolgsrezept, an das wir auch in der Zukunft anknüpfen werden.“

Dennis Jung



**DIE ERSTE LIEBESERKLÄRUNG,
MIT DER MAN BEZAHLEN KANN.**



**Die 96-BankCard.
Eine Leidenschaft, viele Vorteile.**



Handball



ORGA-TEAM HOCHZUFRIEDEN MIT MAK II

MAK II in Steinwedel: Spaß im Zeichen des Handballs

Nun ist es leider schon wieder Geschichte: Das MAK II in Steinwedel. Mit einem weinenden Auge, weil es soooo schön war, und mit einem lachendem, weil es soooo viel Spaß gemacht hat, schauen wir zurück auf das vergangene Wochenende.

Das Organisationsteam ist super zufrieden mit dem ganzen Ablauf und möchte sich nochmal bei allen Beteiligten, seien es aktive Spieler(innen), Helfer(innen) oder Organisatoren(innen) ganz herzlich

bedanken: Es hat alles super geklappt und es gab und gibt absolut positive Resonanz von unseren Gästen. Am Ende des Turniers kamen schon die ersten Forderungen nach MAK III... Es freut uns riesig, dass so kurz nach Turnierende die Bereitschaft da ist, ein solches Event auch nächstes Jahr wieder zu planen und durchzuführen. Also: MAK III kann kommen!!!!

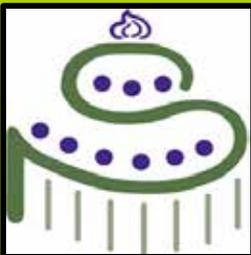
Hier nochmal ein Dank an die Sponsoren:

Aufwärmtrikots: Ferter Druck & Design

Handbälle: Sport Polch aus Burgdorf

Kühlboxen: TSV Steinwedel

** Frühstück * Kaffee & Kuchen * Tee * Naherholung **



Café Sahneschnitte

Dorfstraße 34
31275 Lehrte-Steinwedel
05136 – 89 61 37

Geöffnet:

Montag 9:00 - 14:00 Uhr

Mittwoch - Sonntag 9:00 - 18:00 Uhr

Dienstag Ruhetag

www.cafesahneschnitte.de

** Ausstellungen * Feiern * Events * Gemütlichkeit **



Handball



1. Damen und 1. Herren feiern Erfolge beim Aue-Leine-Cup 2014



Ein erfolgreiches Wochenende für die Handballer des TSV Steinwedel.

Beim Aue-Leine-Cup 2014 in Letter, der dieses Jahr zum zweiten Mal ausgetragen wurde, konnten sich die Damen und Herren des TSV Steinwedel erfolgreich durchsetzen.

An zwei Turniertagen, an denen jeweils auf Sand und in der Halle gespielt wurde, stand zwar der Spaß im Vordergrund aber natürlich mit dem angemessenen sportlichen Ehrgeiz. In vielen spannenden Spielen mussten sich die Damen mit u.a. den Teams aus Schloß Ricklingen und Letter auseinandersetzen und feierten am Ende einen hochverdienten und hart erkämpften 3. Platz.

Die 1. Herren musste sich, ebenfalls auf Sand und in der Halle, u.a. mit den Teams vom MTV Auhagen und einer All-Star-Mannschaft des Gastgebers auseinandersetzen und musste sich in der Endabrechnung nur dem MTV Harsum geschlagen geben. Auch am zweiten Turniertag konnte die Mannschaft von Trainer Frank Christ auf Sand den 2. Platz mit einer bunt gemischten Mannschaft aus befreundeten

Vereinen (Lehrte, Langenhagen) spektakulär verteidigen.

Erfreulich war es auch, dass das Steinwedeler Urgestein Mario Fraterrigo noch einmal zu einem kurzzeitigen Comeback aus dem sportlichen Ruhestand reaktiviert werden konnte.

Dennis Jung

HOLZ 
BARTELS

Zimmermeister, Energieberater und
Sachverständiger für Schimmelpilz-
und Gebäudeschäden

Tuchmacherweg 7
31303 Burgdorf

Tel. 05136 2341
Fax 05136 82115

www.holzbartels.de
info@holzbartels.de



Triathlon Celle

Am 24. August fand wieder der Volkstriathlon in Celle statt. An dieser Veranstaltung nehmen wir, von unserem Lauftreff, schon seit einigen Jahren teil. Ich habe persönlich dieses Mal aus Sicht des Zuschauers teilgenommen. Nachdem ich die Wassertemperatur der Aller gefühlt habe, war ich froh Zuschauer zu sein, sie war doch recht kalt.

Unsere beiden Frauen Carmen und Tess durften als erste die 600 Meter in der Aller in einem reinen Frauenblock in Angriff nehmen. Im anschließenden Männerblock nahmen Michael und Olli den Kampf mit den Fluten auf. Nach dem Ausstieg aus der Aller läuft man ca. 200 Meter in das Stadion, wo auf das Rennrad gewechselt wird. Helm, Brille und Schuhe liegen schon bereit. Auf dem Rad darf aber erst

auf der Straße gefahren werden. Die Radstrecke in Celle ist 29 km lang und führt Richtung Osten. Gewendet wird auf etwa der Hälfte der Strecke, kurz danach ein langer Anstieg, der die Oberschenkel sehr stark fordert. Die Radrunde endet dann wieder im Celler Stadion, wo die Zuschauer die Sportler beim Wechsel zum Laufen anfeuern. Noch einmal tief Luft holen und auf zu den letzten 7 km.

Dieses Jahr konnte ich auch einmal den Sieger der Veranstaltung ins Ziel laufen sehen, der doch recht schnell war. Zu diesem Zeitpunkt war ich in den letzten Jahren noch mitten im Wettbewerb.



Am Start zum Schwimmen



TSV Steinwedel



Unsere 4 Teilnehmer kamen glücklich und erfolgreich im Ziel an. Gefeierte wurde anschließend beim Grillen in Steinwedel.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wo ich hoffentlich auch wieder aktiv teilnehmen kann.

Uwe Ehrhardt



Man beachte die pinken Badekappen von Michael und Olli

Die richtige Adresse wenn's um Wärme geht!

Braekau

HEIZUNG- UND GESUNDHEITSTECHNIK

Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Gas- und Wasserinstallateurmeister

**Heizungsanlagen · Badezimmersanierung
Kamin- und Kachelöfen · Solaranlagen**

Andre Braekau · Koppelweg 3 · 31275 Lehrte
Tel. (05136) 12 61 · Fax (05136) 12 76



Tennis



Die Aktion „Deutschland spielt Tennis“ war beste Werbung



Insgesamt 370 Vereine der bundesweit insgesamt rund 2.300 teilnehmenden Vereine kamen aus Niedersachsen.

Gleich zwei Vereine in den Mittelpunkt zu setzen, war die Idee des zuständigen NTV-Vizepräsident Reiner Beushausen.

Der TSV Steinwedel glänzte mit einem gleich zweitägigen Programm zur Mitgliedergewinnung unter dem Motto „Tennis für alle“. In Steinwedel wurde überdies auf einem Beachtennisplatz gespielt und die Herren-Landesligamannschaft des Lehrter SV zeigten ihr Können. Trend- und Spitzensport auf einer Anlage wurden hier vereint – sehr zur Begeisterung der Gäste und Tennisfans.

„Ich bin von dem Engagement aller teilnehmenden niedersächsischen Vereine sehr angetan“, sagte Beushausen, der in Steinwedel unter diesen Vereinen auch attraktive Preise verlorste.

Als Dank für die großartige Leistung bekam die Tennisabteilung vom NTV eine komplette Ausrüstung für das Beachtennispiel.



Tennis



Tennis Jugend

Nach unserem großartigen Saisonauftakt mit „Deutschland spielt Tennis“ hatten mehrere Kinder und Jugendliche Spaß am Spiel mit der gelben Filzkugel gefunden.

Die Kids: Jeremy, Laura und Mia sowie die Jugendlichen: Alina, Christina und Mia ließen sich im Mai von mir in die Geheimnisse der Vor- und Rückhand, dem Schmetterball und dem Aufschlag einweihen. Aller Anfang ist schwer und die Bälle wollten nicht immer das tun, was die Übenden von den runden Gelben erwarteten. Aber sie ließen sich nicht entmutigen und waren mit Feuereifer dabei über den Platz zu flitzen und die Bälle über das Netz zu bringen. Zwischendurch ein paar Lauf- und Konditionsübungen und natürlich kleine Spielchen - im Nu war die Stunde um. Mit erhitzten Gesichtern, die Backen voller Gummibärchen, ging es dann frohgemut nach Hause.

Im Juni setzte dann Marcel Dolgener mit den Kids und Jugendlichen das Training fort. Inzwischen sind die Gruppen auf insgesamt 9 eifrig Übende angewachsen und würden sich über weiteren Zuwachs freuen. Auch unsere hauptamtlichen Trainer Heike Andree und Ewguenia Weber stehen nach Absprache gern zur Verfügung.

Unser „Profi“ Tim Seydel spielte bei den Junioren B Regionsliga 11 beim TC Rot-Gold, Lehrte, mit und erreichte mit seiner Mannschaft mit 7:1 Punkten den 1. Platz. Wir gratulieren zu dieser Leistung und wünschen uns eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

Leider hat es dieses Jahr mit einer Spielgemeinschaft für Finja Wehrmann bei den Juniorinnen B nicht geklappt, aber in 2015 wird sie sicher die Mannschaft in Lehrte verstärken und gemeinsam mit den anderen Mädels um den Sieg kämpfen.

Reingard Bunk

Impressum:

Herausgeber: Turn- und Sportverein Steinwedel von 1913 e. V.

Jetterieweg 14 • 31275 Lehrte-Steinwedel

☎ 0 51 36/63 99 • Internet: www.tsv-steinwedel.de

Satz/Layout/Druck: MediaService Steinecke (31303 Burgdorf)

Kontakt:

Frauke Weiß: ☎ 01 75/1 55 54 15 • E-Mail: weiss-lehrte@t-online.de

Carmen Wrede: ☎ 0 51 36/8 71 10 • E-Mail: familie.wrede@t-online.de



Tennis



Cardio – Tennis in Steinwedel



Die Tennisabteilung des TSV Steinwedel veranstaltete einen Tennis – Cardio – Workshop für jedermann. Neun Teilnehmer trafen sich an fünf Donnerstagen, um dieses Fitnessprogramm mitzumachen. Das Tennisspielen stand nicht im Vordergrund. Die ausgebildete Trainerin, Ewge-

nia Weber, brachte alle Teilnehmer nach einer Warm – up Phase ins Schwitzen. Angedeutete Tennisbewegungen mit Schläger, dazu in Bewegung bei fetziger Musik aus den Lautsprechern, begeisterten die Teilnehmer. Mit einem zusätzlich aufgebauten Parcours, den alle durchlaufen

Anzeigen- / Redaktionsschluss

Für die Ausgabe Nr. 105 ist der

12. April 2015

Redaktionsmitglieder:

Frauke Weiß: ☎ 0 51 36/63 99 • E-Mail: weiss-lehrte@t-online.de

Carmen Wrede: ☎ 0 51 36/8 71 10 • E-Mail: familie.wrede@t-online.de



Tennis



mussten, um dazu noch Bälle zu schlagen, wurden alle zu Höchstleistungen gefordert. Nach jeder Bewegungseinheit ließ die Trainerin den Puls kontrollieren. Mit 130 bis 180 Pulsschlägen ging so mancher an seine Leistungsgrenze. Nach der

letzten Stunde am Kursende waren alle voll des Lobes und wünschten, dieses Programm zu wiederholen.

Friedhelm Meyer

PUMPEN BINEK

Seit über 30 Jahren der richtige Ansprechpartner für den Service und Vertrieb von Pumpen.

- Gartenpumpen
- Hebeanlagen und Abwasserpumpen

Kirchsteig 2
31275 Lehrte - Steinwedel
Tel.: 05136.89 30 37
Fax: 05136.89 30 39
info@pumpen-binek.de



www.pumpen-binek.de



Damen 40 schließen 1. Saison in Regionsklasse erfolgreich ab

Unsere 1. Saison in der Regionsklasse haben wir erfolgreich absolviert. Der Wechsel von der Regions-Sommerrunde in den „normalen“ Punktspielbetrieb verlief viel besser als erwartet. In unserer Staffel waren uns die Mannschaften aus Ramlingen-Ehlershausen II, Wathlingen II, Resse, Burgdorf III, Bissendorf II, und Wedemark II zugeteilt.

Nach unserem 3:3 im ersten Spiel gegen die Wathlinger waren wir positiv motiviert. Es wäre mehr drin gewesen. Nur der Wettergott war bei diesem Spiel nicht auf unserer Seite. Bei Nieselregen und eher „frostigen“ Temperaturen mussten wir uns warm spielen.

Im 2. Spiel ging es nach Bissendorf. Vor Spielbeginn wurde diskutiert, ob wir die Spiele überhaupt beginnen wollten: Regenwolken soweit wir nur gucken konnten. Wir entschieden uns in einer trockenen Phase zumindest zu beginnen und abzuwarten. Zum Glück gab es nur eine Regenspause mit Wolkenbruch ... Am Ende konnten wir doch alle Spiele zu Ende bringen. Leider konnten wir nur 2 von 4 Einzeln für uns entscheiden ...

Das 3. Spiel gegen Ramlingen-Ehlershausen auf eigener Anlage ging mit nur einem gewonnenen Doppel verloren.

Da kam ein wenig die Ernüchterung. Doch in den nach den Spielen üblichen gemeinsamen Essen mit dem Gegner erfuhren wir, dass die noch auf uns wartenden Mannschaften wohl nicht die Leistungsstärke hätten wie die beiden Mannschaften aus Bissendorf und Ramlingen-Ehlershausen.

Hochmotiviert ging es somit in Spiel Nr. 4 gegen Burgdorf auf der eigenen Anlage. Und siehe da: die Infos der anderen Mannschaften waren korrekt. Wir konnten alle Spiele für uns entscheiden.

Das 5. Spiel war auswärts bei TC Resse: Auch hier konnten wir - wie auch im letzten Spiel gegen Wedemark - alle Spiele für uns entscheiden.

Am Ende landeten wir mit unseren Ergebnissen auf dem 3. Tabellenplatz hinter Ramlingen-Ehlershausen und Bissendorf. Das hätten wir vor Saisonbeginn nicht erwartet! Wir sind alle zufrieden, wie unsere 1. Saison gelaufen ist. Wir hatten richtig viel Spaß zusammen – vielleicht war das auch unser Erfolgsrezept? Schade jedenfalls, dass die Saison schon zu Ende ist und der Winter schon wieder naht! Wir könnten noch das ein oder andere Spiel bestreiten.



Tennis



Unsere Ergebnisse im Überblick:

Wathlingen – TSV	3	:	3
Bissendorf – TSV	4	:	2
TSV – Ramlingen-Ehlers.	1	:	5
TSV – Burgdorf	6	:	0
Resse – TSV	0	:	6
TSV – Wedemark	6	:	0

Für die Damen40 waren in dieser Saison am Start: Janet Dolgener, Larissa Feichtmaier, Rebecca Hänies, Regina Schiele, Uta Seydel, Anne-Kathrin Warnecke und Andra Deseke

Andra Deseke

Vergölst
Reifen + Autoservice

Perfekter Reifen- und Autoservice

Ob Markenreifen der führenden Hersteller, Auspuff, Bremsen, Stoßdämpfer, Inspektion oder Ölwechsel: Bei uns ist Ihr Auto in besten Händen!

www.vergoelst.de

31303 Burgdorf - Immenser Str. 10 - Tel. (0 81 38) 12 49



Tennis



Erfolgreiche 1. Saison der Herren 40 Tennismannschaft des TSV Steinwedel

Wie schon im Artikel in der Sportzeitung des TSV Steinwedel berichtet, haben wir seit Anfang 2014 eine neue Herren 40 Mannschaft, bestehend aus Tennis-Wiedereinsteigern, Neueinsteigern und verstärkt durch zwei Tennisfreunde des SF Aligse. Wir sind angetreten mit dem Ziel, Bewegung und Spaß im Training zu haben und uns sportlich bei Wettkämpfen mit anderen Mannschaften zu messen.

Gleich zu Beginn der Sommersaison warteten an den ersten Maiwochenenden die ersten drei Punktspiele auf unsere Mannschaft. TSV Burgdorf III: eiskalte Spiele bei 7 Grad. Florentine Berkhöpen in Steinwedel bei strömendem Regen. MTV Immensen bei sehr warmem sonnigem Wetter. Die Form hielt und das Glück auch. Alle drei Begegnungen wurden mit 4:2 knapp gewonnen.

So fanden wir uns plötzlich als Tabellenzweiter, punktgleich mit Friesen Hänigsen wieder, die dann auch unsere nächsten Gegner waren. Ein Spitzenspiel sollte es werden und es waren reichlich Zuschauer



gekommen. Leider konnten wir im Gegensatz zu unserem Gegner, krankheits- und verletzungsbedingt nicht in Bestbesetzung antreten. Die Begegnung wurde mit 0:6 verloren. Einige Matches waren knapp, als es das Ergebnis widerspiegelt.

Nach sechs Wochen Pause hatten wir noch einmal beim TG Sievershausen anzutreten. Souverän wurden alle Spiele gewonnen, was uns endgültig den zweiten Platz sicherte.

Alle Spiele mit allen Mannschaften liefen sportlich fair ab und beim gemeinsamen Essen (und Trinken☺) nach den Spielen, konnten viele neue Kontakte geknüpft werden.

Zafarudin Zia, Uwe Falkenau, Andreas Schiele, Dirk Schulze, Steffen Seydel, Martin Nötel und Christian Czikowski waren an den Punktspielen beteiligt.

Im Training, welches jeden Montag um 18 Uhr stattfindet, wurden wir noch durch Oliver Meyer, Jürgen Bunk und durch Spieler der Herren 65 Mannschaft verstärkt. Jeder, der Lust hat Tennis zu spielen (Anfänger, Wiedereinsteiger oder gestandene Spieler) ist gern dazu eingeladen, bei uns mal Montag's aufzuschlagen.

Ich wünsche mir, dass wir nächstes Jahr an diese Saison anknüpfen können und unser Team sich verstärken und weiterentwickeln kann.

Steffen Seydel



Tennis



Sunderhof
Gesundes direkt vom Erzeuger.



Familie Lahmann • Dorfstraße 20
31275 Lehrte-Steinwedel • Tel:05136/81524



Tennis



Die Herren 65 und Herren 70 spielten eine erfolgreiche Saison

Die Bezirksligamannschaft der Herren 65 erreichte von acht Mannschaften punktgleich mit Schwarz-Gold Hannover einen 4. Platz.

Die Herren 70 spielte die Ruheständlerrunde und belegte in ihrer Staffel einen achtbaren 3. Platz.

So lag es nahe, sich ein paar Stunden mit einem Ausflug zu belohnen.

Am 3. September 2014 starteten die Männer in Eigenregie zu einer zweistündigen Segeltour mit dem Dickschiff „Luise“ auf dem Maschsee.

Skipper Friedhelm Meyer steuerte seine Tenniskameraden sicher über den See.

Bei gutem Wind, herrlichem Sonnenschein und fetzigen Seemannsliedern war die Crew in bester Stimmung. Die Blicke vom Wasser aus auf das Nord- und Südufer, Rathaus und Stadion waren etwas ganz Besonderes.

Bei stimmungsvollem Sonnenuntergang klang der Ausflug mit einem gemeinsamen Essen auf der Außenterrasse der Pier 51 aus.

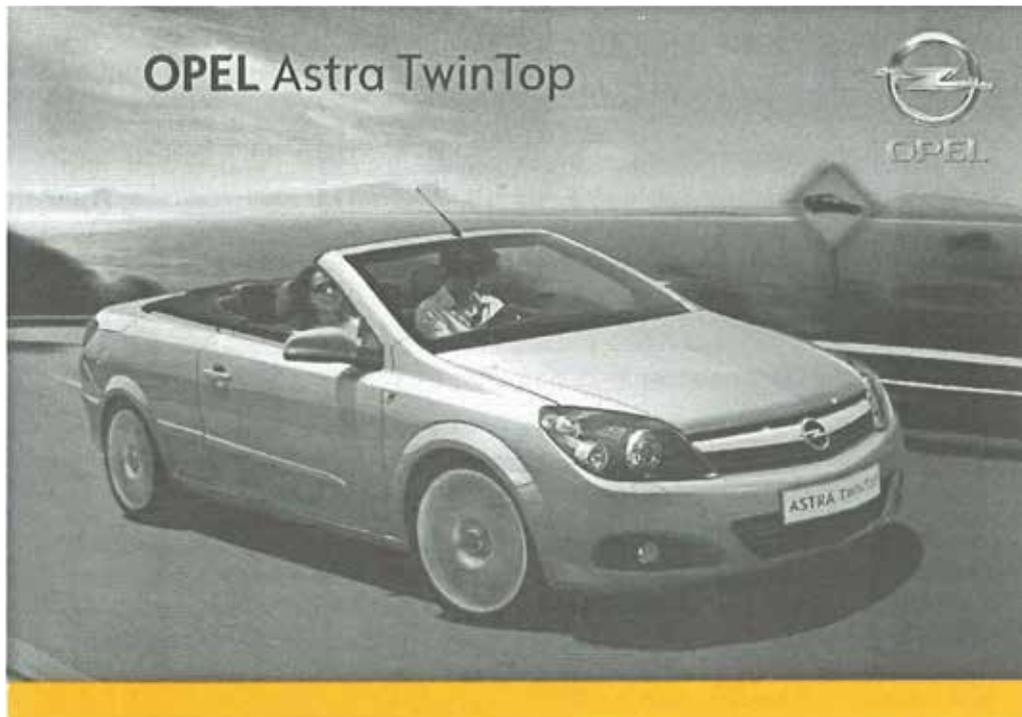




TSV Steinwedel



OPEL Astra TwinTop



Ihr OPEL - Partner

Evels + VON DER Ohe

Opel-Vertragshändler
31275 Lehrte
Burgdorfer Straße 112
Tel. 05132 / 8 29 50
Fax. 05132 / 82 95 24

31303 Burgdorf
Tuchmacherweg 18
Tel. 05136 / 97 76 70
Fax. 05136 / 97 78 7-24



**Opel. Frisches Denken
für bessere Autos.**



Tennis



Abschlusstabellen aller Mannschaften der Tennis-Punktspielrunde

Herren 40 Regionsklasse Gr.476

Herren 65 Bezirksliga Gr. 661

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte
1.	TSV Friesen Hänigsen	5	10:0	1.	SV Helstorf	7	12 : 2
2.	TSV Steinwedel	5	8:2	2.	TSV Lim.Hann.	7	10 : 4
3.	MTV Immensen	5	6:4	3.	SC Schw/Gold Han.	7	9 : 5
4.	TC Berkhöpen	5	4:6	4.	TSV Steinwedel	7	9 : 5
5.	TC TSV Burgdorf II	5	2:8	5.	TSV Wettmar	7	7 : 7
6.	TG Sievershausen	5	0:10	6.	SV 07 Linden	7	7 : 7
				7.	TC Wedemark	7	2 : 12
				8.	TSV Stelingen	7	0 : 14

LIFETRENDS LIVE - BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

Auf 100 m² Ausstellungsfläche

finden Sie Individualität und Exklusivität auf höchstem Niveau!

- Attraktive Wohnarrangements
- Neue Ideen und topaktuelle Wohntrends
- Komplettlösungen für Wohn- & Geschäftsbereich
- Einzigartige Möbel für Lebens(t)räume
- Moderne Bauelemente namhafter Hersteller



Erleben Sie, wie Ihre Ideen und Visionen Gestalt annehmen. Lassen Sie sich inspirieren!



TISCHLEREI
ingo hofmann
MEISTERBETRIEB

INNEN- & DACHAUSBAU
MÖBELBAU & -DESIGN
LADEN- & TRESENBAU
FENSTER & TÜREN

WWW.TISCHLEREI-HOFMANN.DE | FON 05132.5 74 67 | FAX 05132.5 74 65



Tennis



Damen 40 Regionsklasse Gr.168

Damen 50 Bezirksliga Gr.194

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte
1.	TV Ramlingen Ehlersh.	6	11:1	1.	Polizei SV Hann.	6	12:0
2.	TC Bissendorf	6	10:2	2.	TC Grün-Gelb Burgd.	6	7:5
3.	TSV Steinwedel	6	7:5	3.	TC TSV Burgdorf	6	7:5
4.	TC Wathlingen	6	6:6	4.	TV GW Hannover II	6	6:6
5.	TCR Reese	6	2:10	5.	TSV Steinwedel	6	6:6
6.	TC TSV Burgdorf	6	2:10	6.	TC Godshorn	6	4:8
7.	TC Wedemark II	6	1:11	7.	TUS Vahrenwald	6	0:12

In der Nebenrunde der Ruheständler Herren 70 erspielte sich die Mannschaft von insgesamt sieben Mannschaften einen achtbaren dritten Platz.

BAAK & REICHELT

Rechtsanwälte und Notare in Burgdorf

Klaus-Dieter Baak

Rechtsanwalt und Notar a. D.

Klaus Reichelt

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Erbrecht

Markus Wzietek

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Familienrecht

Wolfram Werder

Rechtsanwalt und Notar

Tel. 0 51 36 / 88 04 - 0

Fax 0 51 36 / 88 04 - 88

Bürozeiten Montag - Freitag

8.00 - 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Tina Goedeke

Rechtsanwältin

auch Fachanwältin für Arbeitsrecht

auch Fachanwältin für Familienrecht

Rüdiger Hahn

Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkt:

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Christopher Reichelt

Rechtsanwalt

auch Fachanwalt für Verkehrsrecht



E-Mail: kanzlei@baakundreichelt.de

Internet: www.baakundreichelt.de



Tennis



Tennis Jugendtraining

Die Tennissparte des TSV Steinwedel ist immer bemüht zu wachsen und jedem Interessierten den Tennissport näher zu bringen.

Im Rahmen der Nachwuchsarbeit wird für Jugendliche jeder Altersklasse Training angeboten. Momentan sind 2 Gruppen von Jugendlichen dabei, den Tennissport näher kennenzulernen. Die insgesamt 9 Kinder im Alter von 8 - 13 Jahren stehen in der Woche zu Trainingseinheiten auf dem Platz. Beim Training sollen Werte wie

Spaß am Sport, Ballgefühl und Vereinsleben vermittelt werden.

Grundsätzlich kann jeder, der Interesse hat, gerne einmal vorbeischauchen.

Egal ob jung oder alt, jeder kann Tennis spielen lernen.

Marcel Dolgener



Landschlachterei Jörg Schlüter

Peiner Heerstr. 37
31275 Lehrte-ALIGSE
Tel.: 05132(2307)

*Frische und Qualität aus eigener Schlachtung
Hausgemachte Wurstspezialitäten
Partyservice mit kompetenter Beratung
zu jedem Anlass*

*Filialen in Ahlten, Zum Großen Freien 11, 05132/886610
Lehrte, Burgdorfer Str. 45, 05132/57973*



Wandern



Auf den Spuren des Luchses – Eine Wanderung um Bad Harzburg



Am 13. September unternahm die Wandersparte ihre herbstliche Wanderung, diesmal unter dem Motto „Auf den Spuren des Luchses“.

Mit dem Zug ging es über Hannover bis nach Bad Harzburg. Dort konnte auch gleich der Anschluss-Bus erreicht werden, der uns bis zum Radau-Wasserfall brachte.

Weiter ging es dann in einer dreistündigen Wanderung zunächst bis zur Eckertalsperre; die innerdeutsche Grenze verlief bis zur Wiedervereinigung mittig durch den Stausee.

Nach einer kurzen Rast und dem Abstieg ins Eckertal wanderten wir dann durchs Eckertal bis zum Braunschweiger Weg, um von dort zum Molkenhaus wieder aufzusteigen.

Der letzte Teil des Weges bis zu den Rabenklippen war dann recht einfach zurückzulegen.

An den Rabenklippen angekommen konnten wir in aller Ruhe einkehren und ab 14:30 Uhr die Luchsfütterung anschauen.

Der abschließende Rückweg führte uns direkten Weges zur Bergstation der Burgberg-Seilbahn, die uns den Abstieg, nicht nur zeitlich, erleichterte.

Am Bahnhof angekommen wartete auch schon der Zug nach Hannover, der bequem erreicht werden konnte.

Allerdings war der Wettergott uns bei dieser Wanderung nicht wohlgesonnen. Denn während der gesamten Wanderung begleitete uns überwiegend Sprühregen, die Sonne versteckte sich den ganzen Tag hinter den Wolken. Das tat aber der guten Stimmung keinen Abbruch.

**Roger-Michael
Klatt**



„Mehr als nur Kunde sein.“

Jetzt
Mitglied
werden!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Besuchen Sie uns in der
Geschäftsstelle Aligse,
Peiner Heerstr. 34 in
31275 Lehrte.
Telefon (0 51 32) 85 75-3

Wir machen den Weg frei.

Wir sind da!

www.vb-eg.de

Volksbank eG 
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg